Inhaltsverzeichnis

1. HAREC 17
2. Benutzer Diskussion:HB9EVT 7
3. Benutzer:HB9EVT 12

HAREC

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 24. April 2021, 10:24 Uhr (Quelltext anzeigen) HB9EVT (Diskussion | Beiträge) (Neuer Artikel: Was ist eine HAREC und was nützt diese.) Markierung: Visuelle Bearbeitung	**Version vom 24. April 2021, 13:38 Uhr (Quelltext anzeigen)** HB9EVT (Diskussion | Beiträge) Markierung: Visuelle Bearbeitung Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 3: **Zeile 3:**

Die HAREC ist ein Gegenseitsabkommen der Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation (CEPT), welches regelt, dass die nationalen Amateurfunkausweise (Je nach Land auch ''Amateurfunkzeugnis'' genannt) gegenseitig anerkannt werden, wenn ein bestimmtes Wissens- bzw. Prüfungsniveau erfüllt ist. In den deutschsprachigen Ländern ist dies jeweils jener Fähigkeitsausweis (Amateurfunkzeugnis) der höchsten Klassse.	Die HAREC ist ein Gegenseitsabkommen der Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation (CEPT), welches regelt, dass die nationalen Amateurfunkausweise (Je nach Land auch ''Amateurfunkzeugnis'' genannt) gegenseitig anerkannt werden, wenn ein bestimmtes Wissens- bzw. Prüfungsniveau erfüllt ist. In den deutschsprachigen Ländern ist dies jeweils jener Fähigkeitsausweis (Amateurfunkzeugnis) der höchsten Klassse.
− **Gestützt auf diesses Abkommen kann bei einem Wohnortwechsel in ein solches Land das zugehörige Rufzeichen beantragt werden ohne dass eine Prüfung neu abgelegt werden muss.**	+ **== Praktischer Nutzen der HAREC ==**
− **Dieses** Abkommen **erlaubt zudem** einem **Funkamateur, der eine HAREC-kompatiblen Ausweis hat und ein dazugehöriges** Rufzeichen **seines Wohnort-Landes besitzt, in allen beteiligten Ländern dieses Abkommens Funkbetrieb tätigen zu dürfen** ohne dass **im Gastland**	+ **===== Wohnortswechsel ins Ausland =====**

	vorgängig eine **Genehmigung zu beantragen wäre. Einzige Bedingung ist, dass der Funkamateur in diesem Gastland weder ständig wohnhaft ist noch ein Rufzeichen dieses Gastlandes besitzt**.	
+		**Gestützt auf das HAREC-**Abkommen **kan n bei** einem **Wohnortwechsel ins europäische Ausland im neuen Land das zugehörige** Rufzeichen **beantragt werden** ohne dass eine **Prüfung nochmals abgelegt werden muss**.
−	Je nach **bestandener Amateurfunkprüfung und damit erhaltenem Ausweis (Zeugnis), ist dieser HAREC-kompatibel oder nicht. S iehe dazu die nachfolgenden Ausführungen zu** den **einzelnen deutschsprachigen Ländern**.	+ **===== Im Urlaub / Auf Geschäftsreise / Auf der Durchreise =====**
+		**Dieses HAREC-Abkommen erlaubt zudem einem Funkamateur, der eine HAREC-kompatiblen Ausweis hat und ein dazugehöriges Rufzeichen seines Wohnort-Landes besitzt, in allen beteiligten Ländern dieses Abkommens Funkbetrieb mit seinem Rufzeichen tätigen zu dürfen ohne dass im Gastland vorgängig eine Genehmigung zu beantragen wäre. Bedingung jedoch ist, dass der Funkamateur in diesem Gastland weder ständig wohnhaft ist noch ein Rufzeichen dieses Gastlandes besitzt.**
+		
+		Je nach **Land gibt es noch besondere Bestimmungen. Diese sind im Anhang 2 der [https://docdb.cept.org**

	/download/e4b9c459-5726/TR61-02.pdf CEPT-Empfehlung TR61-02 (englisch, PDF)] nachlesbar. Insbesondere sind spezielle Bestimmungen (z.B. Kenntnisse in Morse erforderlich) dort in den **Fussnoten genannt**.
==HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern==	==HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern==

Zeile 36: **Zeile 40:**

*Homepage der [https://www.cept.org/ CEPT]	*Homepage der [https://www.cept.org/ CEPT]
*Die HAREC ist geregelt in der sogennannten [https://docdb.cept.org/download/e4b9c459-5726/TR61-02.pdf CEPT-Empfehlung TR61-02 (PDF)]	*Die HAREC ist geregelt in der sogennannten [https://docdb.cept.org/download/e4b9c459-5726/TR61-02.pdf CEPT-Empfehlung TR61-02 (PDF)]
− *ÖVSV-Homepage: [https://oevsv.at/amateurfunk/wie-werde-ich-funkamateur/ **Wie werde ich Funkamateur**?]	+ *ÖVSV-Homepage: [https://oevsv.at/amateurfunk/wie-werde-ich-funkamateur/ **Beschreibung der Prüfungszeugnis-Bewilligungsklassen in OE**?]

Version vom 24. April 2021, 13:38 Uhr

HAREC ist die Abkürzung für "Harmonised Amateur Radio Examination Certificate". Übersetzt auf deutsch heisst dies in etwa: *Harmonisiertes Amateurfunkprüfung-Zertifikat*.

Die HAREC ist ein Gegenseitsabkommen der Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation (CEPT), welches regelt, dass die nationalen Amateurfunkausweise (Je nach Land auch *Amateurfunkzeugnis* genannt) gegenseitig anerkannt werden, wenn ein bestimmtes Wissens- bzw. Prüfungsniveau erfüllt ist. In den deutschsprachigen Ländern ist dies jeweils jener Fähigkeitsausweis (Amateurfunkzeugnis) der höchsten Klassse.

Inhaltsverzeichnis

1 Praktischer Nutzen der HAREC 20
1.1 Wohnortswechsel ins Ausland 20
1.2 Im Urlaub / Auf Geschäftsreise / Auf der Durchreise 20
2 HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern 20
2.1 Österreich: Amateurfunk-Prüfungszeugnis 20
2.2 Schweiz: Fähigkeitsausweis 20
2.3 Deutschland: Amateurfunkzeugnis 20
2.4 Liechtenstein: Fähigkeitsausweis 21
3 Weiterführende Links: 21

Praktischer Nutzen der HAREC

Wohnortswechsel ins Ausland

Gestützt auf das HAREC-Abkommen kann bei einem Wohnortwechsel ins europäische Ausland im neuen Land das zugehörige Rufzeichen beantragt werden ohne dass eine Prüfung nochmals abgelegt werden muss.

Im Urlaub / Auf Geschäftsreise / Auf der Durchreise

Dieses HAREC-Abkommen erlaubt zudem einem Funkamateur, der eine HAREC-kompatiblen Ausweis hat und ein dazugehöriges Rufzeichen seines Wohnort-Landes besitzt, in allen beteiligten Ländern dieses Abkommens Funkbetrieb mit seinem Rufzeichen tätigen zu dürfen ohne dass im Gastland vorgängig eine Genehmigung zu beantragen wäre. Bedingung jedoch ist, dass der Funkamateur in diesem Gastland weder ständig wohnhaft ist noch ein Rufzeichen dieses Gastlandes besitzt.

Je nach Land gibt es noch besondere Bestimmungen. Diese sind im Anhang 2 der CEPT-Empfehlung TR61-02 (englisch, PDF) nachlesbar. Insbesondere sind spezielle Bestimmungen (z.B. Kenntnisse in Morse erforderlich) dort in den Fussnoten genannt.

HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern

Österreich: Amateurfunk-Prüfungszeugnis

In Österreich ist das "Amateurfunk-Prüfungszeugnis Klasse 1" ein HAREC-kompatibles Zeugnis. Die Amateurfunk-Prüfungszeugnisse Klasse 4 (CEPT Novice) und Klasse 3 (National UKW) sind es hingegegen nicht.

Schweiz: Fähigkeitsausweis

In der Schweiz ist der "Fähigkeitsausweis für den Amateurfunk (CEPT)" ein HAREC-kompatibler Ausweis. Inhaber dieses Ausweises erhalten ein Rufzeichen mit Prefix "HB9" zugewiesen. Das Rufzeichen kann nicht ausgesucht werden, sondern wird von der Behörde zugewiesen (Ausnahmen für VIP vorbehalten, vgl. HB9CN).

Der "Einsteigerausweis für Funkamateure (CEPT Novice)" hingegen genügt den Anforderungen von HAREC nicht. Inhaber dieses Ausweises erhalten ein Rufzeichen mit Prefix "HB3" zugewiesen.

Deutschland: Amateurfunkzeugnis

In Deutschland ist das "Amateurfunkzeugnis Klasse A" ist ein HAREC-kompatibles Zeugnis. Inhaber dieses Zeugnisses können ein Rufzeichen mit Prefix "DA" bis "DR" beantragen, jedoch nicht "DO" (vgl. unten). Das Rufzeichen kann im Rahmen der Verfügbarkeit ausgesucht werden.

Ein "Amateurfunkzeugnis Klasse E " genügt den Anforderungen von HAREC nicht. Inhaber eines Zeugnisses Klasse E können ein Rufzeichen mit Prefix "DO" beantragen.

Liechtenstein: Fähigkeitsausweis

Einwohner des Fürstentums Liechtenstein absolvieren die Amateurfunkprüfung beim Schweizer *Bundesamt für Kommunikation* (BAKOM) nach den identischen Bestimmungen wie sie für Schweizer gelten, und erhalten im Anschluss den Schweizer *Fähigkeitsausweis (CEPT)* bzw. *Einsteigerausweis (CEPT Novice)* ausgehändigt.

Der Schweizer *Fähigkeitsausweis für den Amateurfunk* ist ein HAREC-kompatibler Ausweis. Inhaber dieses Ausweises können in Liechteinstein ein Rufzeichen mit dem Prefix "HB0" beantragen, welches kein "Y" als erstes Zeichen im Suffix hat (vgl. unten). Das Rufzeichen kann im Rahmen der Verfügbarkeit ausgesucht werden.

Der Schweizer *Einsteigerausweis für Funkamateure* genügt den Anforderungen von HAREC nicht. Inhaber dieses Ausweises können in Liechteinstein ein Rufzeichen, das mit "HB0Y" beginnt, beantragen.

Weiterführende Links:

- Homepage der CEPT
- Die HAREC ist geregelt in der sogenannten CEPT-Empfehlung TR61-02 (PDF)
- ÖVSV-Homepage: Beschreibung der Prüfungszeugnis-Bewilligungsklassen in OE?

HAREC: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 24. April 2021, 10:24 Uhr (Quelltext anzeigen) HB9EVT (Diskussion | Beiträge) (Neuer Artikel: Was ist eine HAREC und was nützt diese.) Markierung: Visuelle Bearbeitung	**Version vom 24. April 2021, 13:38 Uhr (Quelltext anzeigen)** HB9EVT (Diskussion | Beiträge) Markierung: Visuelle Bearbeitung Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 3:	**Zeile 3:**
Die HAREC ist ein Gegenseitsabkommen der Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation (CEPT), welches regelt, dass die nationalen Amateurfunkausweise (Je nach Land auch ''Amateurfunkzeugnis'' genannt) gegenseitig anerkannt werden, wenn ein bestimmtes Wissens- bzw. Prüfungsniveau erfüllt ist. In den deutschsprachigen Ländern ist dies jeweils jener Fähigkeitsausweis (Amateurfunkzeugnis) der höchsten Klassse.	Die HAREC ist ein Gegenseitsabkommen der Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation (CEPT), welches regelt, dass die nationalen Amateurfunkausweise (Je nach Land auch ''Amateurfunkzeugnis'' genannt) gegenseitig anerkannt werden, wenn ein bestimmtes Wissens- bzw. Prüfungsniveau erfüllt ist. In den deutschsprachigen Ländern ist dies jeweils jener Fähigkeitsausweis (Amateurfunkzeugnis) der höchsten Klassse.
− **Gestützt auf diesses Abkommen kann bei einem Wohnortwechsel in ein solches Land das zugehörige Rufzeichen beantragt werden ohne dass eine Prüfung neu abgelegt werden muss.**	+ **== Praktischer Nutzen der HAREC ==**
− **Dieses** Abkommen **erlaubt zudem** einem **Funkamateur, der eine HAREC-kompatiblen Ausweis hat und ein dazugehöriges** Rufzeichen **seines Wohnort-Landes besitzt, in allen beteiligten Ländern dieses Abkommens Funkbetrieb tätigen zu dürfen** ohne dass **im Gastland**	+ **===== Wohnortswechsel ins Ausland =====**

	vorgängig eine **Genehmigung zu beantragen wäre. Einzige Bedingung ist, dass der Funkamateur in diesem Gastland weder ständig wohnhaft ist noch ein Rufzeichen dieses Gastlandes besitzt**.	
+		**Gestützt auf das HAREC-**Abkommen **kan n bei** einem **Wohnortwechsel ins europäische Ausland im neuen Land das zugehörige** Rufzeichen **beantragt werden** ohne dass eine **Prüfung nochmals abgelegt werden muss**.
−	Je nach **bestandener Amateurfunkprüfung und damit erhaltenem Ausweis (Zeugnis), ist dieser HAREC-kompatibel oder nicht. S iehe dazu die nachfolgenden Ausführungen zu** den **einzelnen deutschsprachigen Ländern**.	+ **===== Im Urlaub / Auf Geschäftsreise / Auf der Durchreise =====**
+		**Dieses HAREC-Abkommen erlaubt zudem einem Funkamateur, der eine HAREC-kompatiblen Ausweis hat und ein dazugehöriges Rufzeichen seines Wohnort-Landes besitzt, in allen beteiligten Ländern dieses Abkommens Funkbetrieb mit seinem Rufzeichen tätigen zu dürfen ohne dass im Gastland vorgängig eine Genehmigung zu beantragen wäre. Bedingung jedoch ist, dass der Funkamateur in diesem Gastland weder ständig wohnhaft ist noch ein Rufzeichen dieses Gastlandes besitzt.**
+		
+		Je nach **Land gibt es noch besondere Bestimmungen. Diese sind im Anhang 2 der [https://docdb.cept.org**

	/download/e4b9c459-5726/TR61-02.pdf CEPT-Empfehlung TR61-02 (englisch, PDF)] nachlesbar. Insbesondere sind spezielle Bestimmungen (z.B. Kenntnisse in Morse erforderlich) dort in den **Fussnoten genannt**.
==HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern==	==HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern==

Zeile 36: **Zeile 40:**

*Homepage der [https://www.cept.org/ CEPT]	*Homepage der [https://www.cept.org/ CEPT]
*Die HAREC ist geregelt in der sogennannten [https://docdb.cept.org/download/e4b9c459-5726/TR61-02.pdf CEPT-Empfehlung TR61-02 (PDF)]	*Die HAREC ist geregelt in der sogennannten [https://docdb.cept.org/download/e4b9c459-5726/TR61-02.pdf CEPT-Empfehlung TR61-02 (PDF)]
– *ÖVSV-Homepage: [https://oevsv.at/amateurfunk/wie-werde-ich-funkamateur/ **Wie werde ich Funkamateur**?]	+ *ÖVSV-Homepage: [https://oevsv.at/amateurfunk/wie-werde-ich-funkamateur/ **Beschreibung der Prüfungszeugnis-Bewilligungsklassen in OE**?]

Version vom 24. April 2021, 13:38 Uhr

HAREC ist die Abkürzung für "Harmonised Amateur Radio Examination Certificate". Übersetzt auf deutsch heisst dies in etwa: *Harmonisiertes Amateurfunkprüfung-Zertifikat*.

Die HAREC ist ein Gegenseitsabkommen der Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation (CEPT), welches regelt, dass die nationalen Amateurfunkausweise (Je nach Land auch *Amateurfunkzeugnis* genannt) gegenseitig anerkannt werden, wenn ein bestimmtes Wissens- bzw. Prüfungsniveau erfüllt ist. In den deutschsprachigen Ländern ist dies jeweils jener Fähigkeitsausweis (Amateurfunkzeugnis) der höchsten Klassse.

Inhaltsverzeichnis

1 Praktischer Nutzen der HAREC 10
1.1 Wohnortswechsel ins Ausland 10
1.2 Im Urlaub / Auf Geschäftsreise / Auf der Durchreise 10
2 HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern 10
2.1 Österreich: Amateurfunk-Prüfungszeugnis 10
2.2 Schweiz: Fähigkeitsausweis 10
2.3 Deutschland: Amateurfunkzeugnis 10
2.4 Liechtenstein: Fähigkeitsausweis 11
3 Weiterführende Links: 11

Praktischer Nutzen der HAREC

Wohnortswechsel ins Ausland

Gestützt auf das HAREC-Abkommen kann bei einem Wohnortwechsel ins europäische Ausland im neuen Land das zugehörige Rufzeichen beantragt werden ohne dass eine Prüfung nochmals abgelegt werden muss.

Im Urlaub / Auf Geschäftsreise / Auf der Durchreise

Dieses HAREC-Abkommen erlaubt zudem einem Funkamateur, der eine HAREC-kompatiblen Ausweis hat und ein dazugehöriges Rufzeichen seines Wohnort-Landes besitzt, in allen beteiligten Ländern dieses Abkommens Funkbetrieb mit seinem Rufzeichen tätigen zu dürfen ohne dass im Gastland vorgängig eine Genehmigung zu beantragen wäre. Bedingung jedoch ist, dass der Funkamateur in diesem Gastland weder ständig wohnhaft ist noch ein Rufzeichen dieses Gastlandes besitzt.

Je nach Land gibt es noch besondere Bestimmungen. Diese sind im Anhang 2 der CEPT-Empfehlung TR61-02 (englisch, PDF) nachlesbar. Insbesondere sind spezielle Bestimmungen (z.B. Kenntnisse in Morse erforderlich) dort in den Fussnoten genannt.

HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern

Österreich: Amateurfunk-Prüfungszeugnis

In Österreich ist das "Amateurfunk-Prüfungszeugnis Klasse 1" ein HAREC-kompatibles Zeugnis. Die Amateurfunk-Prüfungszeugnisse Klasse 4 (CEPT Novice) und Klasse 3 (National UKW) sind es hingegen nicht.

Schweiz: Fähigkeitsausweis

In der Schweiz ist der "Fähigkeitsausweis für den Amateurfunk (CEPT)" ein HAREC-kompatibler Ausweis. Inhaber dieses Ausweises erhalten ein Rufzeichen mit Prefix "HB9" zugewiesen. Das Rufzeichen kann nicht ausgesucht werden, sondern wird von der Behörde zugewiesen (Ausnahmen für VIP vorbehalten, vgl. HB9CN).

Der "Einsteigerausweis für Funkamateure (CEPT Novice)" hingegen genügt den Anforderungen von HAREC nicht. Inhaber dieses Ausweises erhalten ein Rufzeichen mit Prefix "HB3" zugewiesen.

Deutschland: Amateurfunkzeugnis

In Deutschland ist das "Amateurfunkzeugnis Klasse A" ist ein HAREC-kompatibles Zeugnis. Inhaber dieses Zeugnisses können ein Rufzeichen mit Prefix "DA" bis "DR" beantragen, jedoch nicht "DO" (vgl. unten). Das Rufzeichen kann im Rahmen der Verfügbarkeit ausgesucht werden.

Ein "Amateurfunkzeugnis Klasse E " genügt den Anforderungen von HAREC nicht. Inhaber eines Zeugnisses Klasse E können ein Rufzeichen mit Prefix "DO" beantragen.

Liechtenstein: Fähigkeitsausweis

Einwohner des Fürstentums Liechtenstein absolvieren die Amateurfunkprüfung beim Schweizer *Bundesamt für Kommunikation* (BAKOM) nach den identischen Bestimmungen wie sie für Schweizer gelten, und erhalten im Anschluss den Schweizer *Fähigkeitsausweis (CEPT)* bzw. *Einsteigerausweis (CEPT Novice)* ausgehändigt.

Der Schweizer *Fähigkeitsausweis für den Amateurfunk* ist ein HAREC-kompatibler Ausweis. Inhaber dieses Ausweises können in Liechteinstein ein Rufzeichen mit dem Prefix "HB0" beantragen, welches kein "Y" als erstes Zeichen im Suffix hat (vgl. unten). Das Rufzeichen kann im Rahmen der Verfügbarkeit ausgesucht werden.

Der Schweizer *Einsteigerausweis für Funkamateure* genügt den Anforderungen von HAREC nicht. Inhaber dieses Ausweises können in Liechteinstein ein Rufzeichen, das mit "HB0Y" beginnt, beantragen.

Weiterführende Links:

- Homepage der CEPT
- Die HAREC ist geregelt in der sogenannten CEPT-Empfehlung TR61-02 (PDF)
- ÖVSV-Homepage: Beschreibung der Prüfungszeugnis-Bewilligungsklassen in OE?

HAREC: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 24. April 2021, 10:24 Uhr (Quelltext anzeigen) HB9EVT (Diskussion | Beiträge) (Neuer Artikel: Was ist eine HAREC und was nützt diese.) Markierung: Visuelle Bearbeitung	**Version vom 24. April 2021, 13:38 Uhr (Quelltext anzeigen)** HB9EVT (Diskussion | Beiträge) Markierung: Visuelle Bearbeitung Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 3:	**Zeile 3:**
Die HAREC ist ein Gegenseitsabkommen der Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation (CEPT), welches regelt, dass die nationalen Amateurfunkausweise (Je nach Land auch ''Amateurfunkzeugnis'' genannt) gegenseitig anerkannt werden, wenn ein bestimmtes Wissens- bzw. Prüfungsniveau erfüllt ist. In den deutschsprachigen Ländern ist dies jeweils jener Fähigkeitsausweis (Amateurfunkzeugnis) der höchsten Klassse.	Die HAREC ist ein Gegenseitsabkommen der Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation (CEPT), welches regelt, dass die nationalen Amateurfunkausweise (Je nach Land auch ''Amateurfunkzeugnis'' genannt) gegenseitig anerkannt werden, wenn ein bestimmtes Wissens- bzw. Prüfungsniveau erfüllt ist. In den deutschsprachigen Ländern ist dies jeweils jener Fähigkeitsausweis (Amateurfunkzeugnis) der höchsten Klassse.
− **Gestützt auf diesses Abkommen kann bei einem Wohnortwechsel in ein solches Land das zugehörige Rufzeichen beantragt werden ohne dass eine Prüfung neu abgelegt werden muss.**	+ **== Praktischer Nutzen der HAREC ==**
− **Dieses** Abkommen **erlaubt zudem** einem **Funkamateur, der eine HAREC-kompatiblen Ausweis hat und ein dazugehöriges** Rufzeichen **seines Wohnort-Landes besitzt, in allen beteiligten Ländern dieses Abkommens Funkbetrieb tätigen zu dürfen** ohne dass **im Gastland**	+ **===== Wohnortswechsel ins Ausland =====**

	vorgängig eine Genehmigung zu beantragen wäre. Einzige Bedingung ist, dass der Funkamateur in diesem Gastland weder ständig wohnhaft ist noch ein Rufzeichen dieses Gastlandes besitzt.	
+		Gestützt auf das HAREC-Abkommen kann bei einem Wohnortwechsel ins europäische Ausland im neuen Land das zugehörige Rufzeichen beantragt werden ohne dass eine Prüfung nochmals abgelegt werden muss.
−	Je nach bestandener Amateurfunkprüfung und damit erhaltenem Ausweis (Zeugnis), ist dieser HAREC-kompatibel oder nicht. Siehe dazu die nachfolgenden Ausführungen zu den einzelnen deutschsprachigen Ländern.	
+		===== Im Urlaub / Auf Geschäftsreise / Auf der Durchreise =====
+		Dieses HAREC-Abkommen erlaubt zudem einem Funkamateur, der eine HAREC-kompatiblen Ausweis hat und ein dazugehöriges Rufzeichen seines Wohnort-Landes besitzt, in allen beteiligten Ländern dieses Abkommens Funkbetrieb mit seinem Rufzeichen tätigen zu dürfen ohne dass im Gastland vorgängig eine Genehmigung zu beantragen wäre. Bedingung jedoch ist, dass der Funkamateur in diesem Gastland weder ständig wohnhaft ist noch ein Rufzeichen dieses Gastlandes besitzt.
+		
+		Je nach Land gibt es noch besondere Bestimmungen. Diese sind im Anhang 2 der [https://docdb.cept.org

	/download/e4b9c459-5726/TR61-02.pdf CEPT-Empfehlung TR61-02 (englisch, PDF)] nachlesbar. Insbesondere sind spezielle Bestimmungen (z.B. Kenntnisse in Morse erforderlich) dort in den **Fussnoten genannt**.
==HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern==	==HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern==

Zeile 36: **Zeile 40:**

*Homepage der [https://www.cept.org/ CEPT]	*Homepage der [https://www.cept.org/ CEPT]
*Die HAREC ist geregelt in der sogennannten [https://docdb.cept.org/download/e4b9c459-5726/TR61-02.pdf CEPT-Empfehlung TR61-02 (PDF)]	*Die HAREC ist geregelt in der sogennannten [https://docdb.cept.org/download/e4b9c459-5726/TR61-02.pdf CEPT-Empfehlung TR61-02 (PDF)]
− *ÖVSV-Homepage: [https://oevsv.at/amateurfunk/wie-werde-ich-funkamateur/ **Wie werde ich Funkamateur**?]	+ *ÖVSV-Homepage: [https://oevsv.at/amateurfunk/wie-werde-ich-funkamateur/ **Beschreibung der Prüfungszeugnis-Bewilligungsklassen in OE**?]

Version vom 24. April 2021, 13:38 Uhr

HAREC ist die Abkürzung für "Harmonised Amateur Radio Examination Certificate". Übersetzt auf deutsch heisst dies in etwa: *Harmonisiertes Amateurfunkprüfung-Zertifikat*.

Die HAREC ist ein Gegenseitsabkommen der Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation (CEPT), welches regelt, dass die nationalen Amateurfunkausweise (Je nach Land auch *Amateurfunkzeugnis* genannt) gegenseitig anerkannt werden, wenn ein bestimmtes Wissens- bzw. Prüfungsniveau erfüllt ist. In den deutschsprachigen Ländern ist dies jeweils jener Fähigkeitsausweis (Amateurfunkzeugnis) der höchsten Klassse.

Inhaltsverzeichnis

1 Praktischer Nutzen der HAREC 15
1.1 Wohnortswechsel ins Ausland 15
1.2 Im Urlaub / Auf Geschäftsreise / Auf der Durchreise 15
2 HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern 15
2.1 Österreich: Amateurfunk-Prüfungszeugnis 15
2.2 Schweiz: Fähigkeitsausweis 15
2.3 Deutschland: Amateurfunkzeugnis 15
2.4 Liechtenstein: Fähigkeitsausweis 16
3 Weiterführende Links: 16

Praktischer Nutzen der HAREC

Wohnortswechsel ins Ausland

Gestützt auf das HAREC-Abkommen kann bei einem Wohnortwechsel ins europäische Ausland im neuen Land das zugehörige Rufzeichen beantragt werden ohne dass eine Prüfung nochmals abgelegt werden muss.

Im Urlaub / Auf Geschäftsreise / Auf der Durchreise

Dieses HAREC-Abkommen erlaubt zudem einem Funkamateur, der eine HAREC-kompatiblen Ausweis hat und ein dazugehöriges Rufzeichen seines Wohnort-Landes besitzt, in allen beteiligten Ländern dieses Abkommens Funkbetrieb mit seinem Rufzeichen tätigen zu dürfen ohne dass im Gastland vorgängig eine Genehmigung zu beantragen wäre. Bedingung jedoch ist, dass der Funkamateur in diesem Gastland weder ständig wohnhaft ist noch ein Rufzeichen dieses Gastlandes besitzt.

Je nach Land gibt es noch besondere Bestimmungen. Diese sind im Anhang 2 der CEPT-Empfehlung TR61-02 (englisch, PDF) nachlesbar. Insbesondere sind spezielle Bestimmungen (z.B. Kenntnisse in Morse erforderlich) dort in den Fussnoten genannt.

HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern

Österreich: Amateurfunk-Prüfungszeugnis

In Österreich ist das "Amateurfunk-Prüfungszeugnis Klasse 1" ein HAREC-kompatibles Zeugnis. Die Amateurfunk-Prüfungszeugnisse Klasse 4 (CEPT Novice) und Klasse 3 (National UKW) sind es hingegegen nicht.

Schweiz: Fähigkeitsausweis

In der Schweiz ist der "Fähigkeitsausweis für den Amateurfunk (CEPT)" ein HAREC-kompatibler Ausweis. Inhaber dieses Ausweises erhalten ein Rufzeichen mit Prefix "HB9" zugewiesen. Das Rufzeichen kann nicht ausgesucht werden, sondern wird von der Behörde zugewiesen (Ausnahmen für VIP vorbehalten, vgl. HB9CN).

Der "Einsteigerausweis für Funkamateure (CEPT Novice)" hingegen genügt den Anforderungen von HAREC nicht. Inhaber dieses Ausweises erhalten ein Rufzeichen mit Prefix "HB3" zugewiesen.

Deutschland: Amateurfunkzeugnis

In Deutschland ist das "Amateurfunkzeugnis Klasse A" ist ein HAREC-kompatibles Zeugnis. Inhaber dieses Zeugnisses können ein Rufzeichen mit Prefix "DA" bis "DR" beantragen, jedoch nicht "DO" (vgl. unten). Das Rufzeichen kann im Rahmen der Verfügbarkeit ausgesucht werden.

Ein "Amateurfunkzeugnis Klasse E " genügt den Anforderungen von HAREC nicht. Inhaber eines Zeugnisses Klasse E können ein Rufzeichen mit Prefix "DO" beantragen.

Liechtenstein: Fähigkeitsausweis

Einwohner des Fürstentums Liechtenstein absolvieren die Amateurfunkprüfung beim Schweizer *Bundesamt für Kommunikation* (BAKOM) nach den identischen Bestimmungen wie sie für Schweizer gelten, und erhalten im Anschluss den Schweizer *Fähigkeitsausweis (CEPT)* bzw. *Einsteigerausweis (CEPT Novice)* ausgehändigt.

Der Schweizer *Fähigkeitsausweis für den Amateurfunk* ist ein HAREC-kompatibler Ausweis. Inhaber dieses Ausweises können in Liechteinstein ein Rufzeichen mit dem Prefix "HB0" beantragen, welches kein "Y" als erstes Zeichen im Suffix hat (vgl. unten). Das Rufzeichen kann im Rahmen der Verfügbarkeit ausgesucht werden.

Der Schweizer *Einsteigerausweis für Funkamateure* genügt den Anforderungen von HAREC nicht. Inhaber dieses Ausweises können in Liechteinstein ein Rufzeichen, das mit "HB0Y" beginnt, beantragen.

Weiterführende Links:

- Homepage der CEPT
- Die HAREC ist geregelt in der sogenannten CEPT-Empfehlung TR61-02 (PDF)
- ÖVSV-Homepage: Beschreibung der Prüfungszeugnis-Bewilligungsklassen in OE?

HAREC: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 24. April 2021, 10:24 Uhr (Quelltext anzeigen) HB9EVT (Diskussion | Beiträge) (Neuer Artikel: Was ist eine HAREC und was nützt diese.) Markierung: Visuelle Bearbeitung	**Version vom 24. April 2021, 13:38 Uhr (Quelltext anzeigen)** HB9EVT (Diskussion | Beiträge) Markierung: Visuelle Bearbeitung Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 3: **Zeile 3:**

Die HAREC ist ein Gegenseitsabkommen der Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation (CEPT), welches regelt, dass die nationalen Amateurfunkausweise (Je nach Land auch ''Amateurfunkzeugnis'' genannt) gegenseitig anerkannt werden, wenn ein bestimmtes Wissens- bzw. Prüfungsniveau erfüllt ist. In den deutschsprachigen Ländern ist dies jeweils jener Fähigkeitsausweis (Amateurfunkzeugnis) der höchsten Klassse.	Die HAREC ist ein Gegenseitsabkommen der Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation (CEPT), welches regelt, dass die nationalen Amateurfunkausweise (Je nach Land auch ''Amateurfunkzeugnis'' genannt) gegenseitig anerkannt werden, wenn ein bestimmtes Wissens- bzw. Prüfungsniveau erfüllt ist. In den deutschsprachigen Ländern ist dies jeweils jener Fähigkeitsausweis (Amateurfunkzeugnis) der höchsten Klassse.
− **Gestützt auf diesses Abkommen kann bei einem Wohnortwechsel in ein solches Land das zugehörige Rufzeichen beantragt werden ohne dass eine Prüfung neu abgelegt werden muss.**	+ **== Praktischer Nutzen der HAREC ==**
− **Dieses** Abkommen **erlaubt zudem** einem **Funkamateur, der eine HAREC-kompatiblen Ausweis hat und ein dazugehöriges** Rufzeichen **seines Wohnort-Landes besitzt, in allen beteiligten Ländern dieses Abkommens Funkbetrieb tätigen zu dürfen** ohne dass **im Gastland**	+ **===== Wohnortswechsel ins Ausland =====**

	vorgängig eine **Genehmigung zu beantragen wäre. Einzige Bedingung ist, dass der Funkamateur in diesem Gastland weder ständig wohnhaft ist noch ein Rufzeichen dieses Gastlandes besitzt**.	
+		**Gestützt auf das HAREC-**Abkommen **kan n bei** einem **Wohnortwechsel ins europäische Ausland im neuen Land das zugehörige** Rufzeichen **beantragt werden** ohne dass eine **Prüfung nochmals abgelegt werden muss**.
−	Je nach **bestandener Amateurfunkprüfung und damit erhaltenem Ausweis (Zeugnis), ist dieser HAREC-kompatibel oder nicht. S iehe dazu die nachfolgenden Ausführungen zu** den **einzelnen deutschsprachigen Ländern**.	+ **===== Im Urlaub / Auf Geschäftsreise / Auf der Durchreise =====**
+		**Dieses HAREC-Abkommen erlaubt zudem einem Funkamateur, der eine HAREC-kompatiblen Ausweis hat und ein dazugehöriges Rufzeichen seines Wohnort-Landes besitzt, in allen beteiligten Ländern dieses Abkommens Funkbetrieb mit seinem Rufzeichen tätigen zu dürfen ohne dass im Gastland vorgängig eine Genehmigung zu beantragen wäre. Bedingung jedoch ist, dass der Funkamateur in diesem Gastland weder ständig wohnhaft ist noch ein Rufzeichen dieses Gastlandes besitzt.**
+		
+		Je nach **Land gibt es noch besondere Bestimmungen. Diese sind im Anhang 2 der [https://docdb.cept.org**

	/download/e4b9c459-5726/TR61-02.pdf CEPT-Empfehlung TR61-02 (englisch, PDF)] nachlesbar. Insbesondere sind spezielle Bestimmungen (z.B. Kenntnisse in Morse erforderlich) dort in den **Fussnoten genannt**.
==HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern==	==HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern==

Zeile 36: **Zeile 40:**

*Homepage der [https://www.cept.org/ CEPT]	*Homepage der [https://www.cept.org/ CEPT]
*Die HAREC ist geregelt in der sogennannten [https://docdb.cept.org/download/e4b9c459-5726/TR61-02.pdf CEPT-Empfehlung TR61-02 (PDF)]	*Die HAREC ist geregelt in der sogennannten [https://docdb.cept.org/download/e4b9c459-5726/TR61-02.pdf CEPT-Empfehlung TR61-02 (PDF)]
− *ÖVSV-Homepage: [https://oevsv.at/amateurfunk/wie-werde-ich-funkamateur/ **Wie werde ich Funkamateur**?]	+ *ÖVSV-Homepage: [https://oevsv.at/amateurfunk/wie-werde-ich-funkamateur/ **Beschreibung der Prüfungszeugnis-Bewilligungsklassen in OE**?]

Version vom 24. April 2021, 13:38 Uhr

HAREC ist die Abkürzung für "Harmonised Amateur Radio Examination Certificate". Übersetzt auf deutsch heisst dies in etwa: *Harmonisiertes Amateurfunkprüfung-Zertifikat*.

Die HAREC ist ein Gegenseitsabkommen der Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation (CEPT), welches regelt, dass die nationalen Amateurfunkausweise (Je nach Land auch *Amateurfunkzeugnis* genannt) gegenseitig anerkannt werden, wenn ein bestimmtes Wissens- bzw. Prüfungsniveau erfüllt ist. In den deutschsprachigen Ländern ist dies jeweils jener Fähigkeitsausweis (Amateurfunkzeugnis) der höchsten Klassse.

Inhaltsverzeichnis

1 Praktischer Nutzen der HAREC 20
1.1 Wohnortswechsel ins Ausland 20
1.2 Im Urlaub / Auf Geschäftsreise / Auf der Durchreise 20
2 HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern 20
2.1 Österreich: Amateurfunk-Prüfungszeugnis 20
2.2 Schweiz: Fähigkeitsausweis 20
2.3 Deutschland: Amateurfunkzeugnis 20
2.4 Liechtenstein: Fähigkeitsausweis 21
3 Weiterführende Links: 21

Praktischer Nutzen der HAREC

Wohnortswechsel ins Ausland

Gestützt auf das HAREC-Abkommen kann bei einem Wohnortwechsel ins europäische Ausland im neuen Land das zugehörige Rufzeichen beantragt werden ohne dass eine Prüfung nochmals abgelegt werden muss.

Im Urlaub / Auf Geschäftsreise / Auf der Durchreise

Dieses HAREC-Abkommen erlaubt zudem einem Funkamateur, der eine HAREC-kompatiblen Ausweis hat und ein dazugehöriges Rufzeichen seines Wohnort-Landes besitzt, in allen beteiligten Ländern dieses Abkommens Funkbetrieb mit seinem Rufzeichen tätigen zu dürfen ohne dass im Gastland vorgängig eine Genehmigung zu beantragen wäre. Bedingung jedoch ist, dass der Funkamateur in diesem Gastland weder ständig wohnhaft ist noch ein Rufzeichen dieses Gastlandes besitzt.

Je nach Land gibt es noch besondere Bestimmungen. Diese sind im Anhang 2 der CEPT-Empfehlung TR61-02 (englisch, PDF) nachlesbar. Insbesondere sind spezielle Bestimmungen (z.B. Kenntnisse in Morse erforderlich) dort in den Fussnoten genannt.

HAREC-kompatible Zeugnisse in den deutschsprachigen Ländern

Österreich: Amateurfunk-Prüfungszeugnis

In Österreich ist das "Amateurfunk-Prüfungszeugnis Klasse 1" ein HAREC-kompatibles Zeugnis. Die Amateurfunk-Prüfungszeugnisse Klasse 4 (CEPT Novice) und Klasse 3 (National UKW) sind es hingegen nicht.

Schweiz: Fähigkeitsausweis

In der Schweiz ist der "Fähigkeitsausweis für den Amateurfunk (CEPT)" ein HAREC-kompatibler Ausweis. Inhaber dieses Ausweises erhalten ein Rufzeichen mit Prefix "HB9" zugewiesen. Das Rufzeichen kann nicht ausgesucht werden, sondern wird von der Behörde zugewiesen (Ausnahmen für VIP vorbehalten, vgl. HB9CN).

Der "Einsteigerausweis für Funkamateure (CEPT Novice)" hingegen genügt den Anforderungen von HAREC nicht. Inhaber dieses Ausweises erhalten ein Rufzeichen mit Prefix "HB3" zugewiesen.

Deutschland: Amateurfunkzeugnis

In Deutschland ist das "Amateurfunkzeugnis Klasse A" ist ein HAREC-kompatibles Zeugnis. Inhaber dieses Zeugnisses können ein Rufzeichen mit Prefix "DA" bis "DR" beantragen, jedoch nicht "DO" (vgl. unten). Das Rufzeichen kann im Rahmen der Verfügbarkeit ausgesucht werden.

Ein "Amateurfunkzeugnis Klasse E " genügt den Anforderungen von HAREC nicht. Inhaber eines Zeugnisses Klasse E können ein Rufzeichen mit Prefix "DO" beantragen.

Liechtenstein: Fähigkeitsausweis

Einwohner des Fürstentums Liechtenstein absolvieren die Amateurfunkprüfung beim Schweizer *Bundesamt für Kommunikation* (BAKOM) nach den identischen Bestimmungen wie sie für Schweizer gelten, und erhalten im Anschluss den Schweizer *Fähigkeitsausweis (CEPT)* bzw. *Einsteigerausweis (CEPT Novice)* ausgehändigt.

Der Schweizer *Fähigkeitsausweis für den Amateurfunk* ist ein HAREC-kompatibler Ausweis. Inhaber dieses Ausweises können in Liechteinstein ein Rufzeichen mit dem Prefix "HB0" beantragen, welches kein "Y" als erstes Zeichen im Suffix hat (vgl. unten). Das Rufzeichen kann im Rahmen der Verfügbarkeit ausgesucht werden.

Der Schweizer *Einsteigerausweis für Funkamateure* genügt den Anforderungen von HAREC nicht. Inhaber dieses Ausweises können in Liechteinstein ein Rufzeichen, das mit "HB0Y" beginnt, beantragen.

Weiterführende Links:

- Homepage der CEPT
- Die HAREC ist geregelt in der sogenannten CEPT-Empfehlung TR61-02 (PDF)
- ÖVSV-Homepage: Beschreibung der Prüfungszeugnis-Bewilligungsklassen in OE?